

den; indessen je einfacher die Statuten und die Verwaltung der Wittwenkasse, je geringer werden die Unkosten. Daß sich vielleicht ein Rendant, ein Kassirer, ein Secretair u. für „umsonst“ finden könnten, wäre nicht unmöglich, aber nicht dem Unternehmen günstig. Solche Ehrenämter werden jetzt gar zu wenig gesucht; in der Regel bringen sie auch keinen Dank ein. Wohl aber muß versucht werden, die Gehälter für die nöthigen Posten so viel als möglich gering zu machen. Es existiren in Leipzigs ehrenwerthesten Buchhandlungen so manche brave Geschäftsführer und durch vieljährigen Dienst bewährte Gehülfen, die zum Theil Frau und Kind zu ernähren haben. Nehme man von diesen Herren unsers Geschäfts die nöthigen Kräfte. Für 100 — 150  $\mathfrak{r}$  jährlich würden davon gewiß Welche diese Posten übernehmen, die ja in der That nicht so viel Zeit absorbiren, um neben dem eigentlichen Beruf nicht versehen werden zu können. Die Garan-

tie müßte dann der betr. Prinzipal übernehmen und hier finden wir wieder unsern Halt in vielen bekannten hochherzigen Kollegen unseres Leipzig. Wozu fremde Personen? Es ist besser die Wittwenkasse für Buchhändler wird nur von Buchhändlern verwaltet.

Vielleicht helfen diese Winke den Mühlmann'schen Vorschlag weiter bringen und wir hören gewiß noch viele Stimmen darüber. Nach dem früher bearbeiteten „Entwurf“ sieht es mit dem beabsichtigten Institut sehr schlimm aus. So mühsam und bedacht auch derselbe ausgearbeitet ist, entspricht er dennoch nicht dem Zwecke; hörte man doch lesthin allgemein äußern: „sollen wir so hohe Beiträge zahlen, so thuen wir ja viel besser, die Gothaer Lebensversicherungs-Bank zu benutzen, welche nicht so hohe Opfer verlangt und ganz andere Garantien bietet.“

J.—

## Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreispaltige Zeile mit 5 Pf. sächs., alle übrigen mit 10 Pf. sächs. berechnet.)

### Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

[5193.] **Bremen, 1. Juli 1847.**  
Ich erlaube mir hierdurch anzuzeigen, dass ich, nachdem ich zehn Jahre im Buchhandel thätig gewesen bin, auf hiesigem Platze — in meiner Vaterstadt — mit Bewilligung eines Hohen Senates eine Buchhandlung begründet habe.

Ich beabsichtige mich zunächst auf einige Verlagsunternehmungen zu beschränken, für welche ich um gütige Verwendung höflichst bitte. Sollte sich mir späterhin eine Veranlassung darbieten, auch dem Sortimentsgeschäfte meine Thätigkeit zu widmen, so werde ich mir erlauben, diess noch besonders anzuzeigen.

Herr E. F. Steinacker in Leipzig hatte die Gefälligkeit meine Commission zu übernehmen.

**Franz Schlodtmann.**

[5194.] **Compagnon-Gesuch.**

Für ein Sortimentsgeschäft, verbunden mit Verlag, dessen Ausbreitung die Zeit des Besitzers ganz in Anspruch nimmt, wird ein Theilhaber gesucht; ein junger Mann, der ein kleines Kapital besitzt, der französischen Sprache mächtig ist, weil viel mit Ausländern verkehrt wird, findet hier eine sehr günstige Gelegenheit zur Selbstständigkeit. Nähere Auskunft ertheilt auf postfreie Briefe Herr C. Wagner, Erdmannsstraße Nr. 4, in Leipzig.

[5195.] Eine überseeische lebhaft sortimentsbuchhandlung, die auch mehrere gute Verlagsartikel besitzt, mit welcher zugleich eine große Lesbibliothek und ein Musikalien-Verlags-Institut verbunden, soll verkauft werden.

Das Geschäft, seit einer Reihe von Jahren begründet, erfreut sich des bestens Crediten im In- und Auslande und es werden als erste Abzahlung 10000  $\mathfrak{r}$ , der Rest des Kaufschillings aber in jährlichen Abzahlungen verlangt.

Zahlungsfähige Käufer erfahren die Adresse von Herrn G. W. Leonhardt bei Herrn F. A. Brockhaus in Leipzig.

[5196.] Zu sehr herabgesetztem Preise sind von uns mit 25 %, jedoch nur auf feste Rechnung zu beziehen:

Artner, die That. Der Schuld von A. Müllner Erster Theil. Trauersp. Statt 1  $\mathfrak{r}$  um 4  $\mathfrak{Ngr}$ .

Biedensfeld, mancherlei Vernünftiges und Berrücktes in eine Laterna Magica. (6 Erzählungen.) Statt 1  $\mathfrak{r}$  8  $\mathfrak{gr}$  um 6  $\mathfrak{Ngr}$ .

Erzählungen in allen Farben. Nach Janin, Morier und A., v. Rhode. 2 Thle. Statt 1  $\mathfrak{r}$  18  $\mathfrak{gr}$  um 12  $\mathfrak{Ngr}$ .

Fischer, Ehr., die drei Ostindienfahrer. Abenteuerliche Reisegeichten. Statt 1  $\mathfrak{r}$  12  $\mathfrak{gr}$  um 8  $\mathfrak{Ngr}$ .

Jouy, Sittengemälde von Paris. 2 Thle. Statt 18  $\mathfrak{gr}$  um 4  $\mathfrak{Ngr}$ .

Le Sage, der hinkende Teufel. 2 Thle. Statt 18  $\mathfrak{gr}$  um 4  $\mathfrak{Ngr}$ .

Madden, der Muselman. Aus dem Engl. von Alvensleben. 3 Theile. Statt 2  $\mathfrak{r}$  18  $\mathfrak{gr}$  um 16  $\mathfrak{Ngr}$ .

Makanna oder das Land der Wilden. Aus dem Englischen von Theodor Hell. 2 Thle. Statt 2  $\mathfrak{r}$  12  $\mathfrak{gr}$  um 14  $\mathfrak{Ngr}$ .

RoussEAU auserlesene Werke in 28 Theilen. Statt 10  $\mathfrak{r}$  15  $\mathfrak{gr}$  um 3  $\mathfrak{r}$ .

Stael, Corinna oder Italien. Uebers. von Gleich. 4 Theile. Statt 1  $\mathfrak{r}$  12  $\mathfrak{gr}$  um 16  $\mathfrak{Ngr}$ .

Sue, Plick und Plock, oder der Zigeuner und der Seeräuber. Uebersetzt von Alvensleben. Statt 1  $\mathfrak{r}$  3  $\mathfrak{gr}$  um 4  $\mathfrak{Ngr}$ .

Voltaire's auserlesene Werke in 30 Thln. Statt 11  $\mathfrak{r}$  6  $\mathfrak{gr}$  um 3  $\mathfrak{r}$ .

— — Komische Romane und Erzählungen. 5 Thle. Statt 1  $\mathfrak{r}$  18  $\mathfrak{gr}$  um 20  $\mathfrak{Ngr}$ .

Wangenheim, Hakem Ben Haschem. Historischer Roman aus der Jugendzeit des Kalifen Harun Al Raschid. 3 Bde. Statt 3  $\mathfrak{r}$  12  $\mathfrak{gr}$  um 24  $\mathfrak{Ngr}$ .

Leipzig, 20. Juni 1847.

Harleben's Verlags-Expedition.

[5197.] **Preisherabsetzung.**

In meinen Verlag ist übergegangen und lasse ich mit 25 % gegen baar ausliefern: Bechstein, L., Faustus mit 8 Umrisen. Leipzig 1833. 4. (Ladenpr. 3  $\mathfrak{r}$ ) 1  $\mathfrak{r}$ .

— Der Todtentanz. Mit 48 Kupfern in treuen Conturen nach H. Holbein. Leipzig 1831. 8. (Ladenpr. 3  $\mathfrak{r}$ ) 1  $\mathfrak{r}$  18  $\mathfrak{Ngr}$ .

Martin, W. C. Linnäus, Naturgeschichte des Menschen mit einer Einleitung über den innern Bau des Menschenkörpers im Vergleich mit dem Körper der Säugethiere. U. d. Engl. übersetzt von G. Moriz und Dr. C. Thomá. Durch 239 naturgetreue Abbildungen erläutert. Wiesbaden 1844. 8. (Ladenpr. 2  $\mathfrak{r}$ ) 1  $\mathfrak{r}$ .

Ferner besitze in mehrfacher Anzahl und liefere:

Briefe in die Heimath, geschrieben während des Feldzugs 1812 in Russland. Ein Beitrag zur Geschichte dieses Feldzugs vom General-Lieutenant von Lohberg. Cassel 1844. 8. 20  $\mathfrak{Ngr}$ .

Naturgeschichte des deutschen Studenten. Von Plinius den Jüngsten. Mit Federzeichnungen von J. G. Apelles. Leipzig 1842. (Ladenpr. 1  $\frac{1}{2}$   $\mathfrak{r}$ ) 20  $\mathfrak{Ngr}$ .

Petzhold, Dr. A., Erdkunde (Geologie). Ein Versuch, den Ursprung der Erde und ihre allmähliche Umänderung bis auf den heutigen Tag mit naturwissenschaftlicher Nothwendigkeit aus der Nebelhypothese de La Place zu folgern. Leipzig 1840. 8. (Ladenpr. 1  $\frac{1}{2}$   $\mathfrak{r}$ ) 24  $\mathfrak{Ngr}$ .

— — Populäre Vorlesungen über Agriculturchemie. Mit Sachregister und eingedruckten Holzschnitten. Leipzig 1844. 8. (Ladenpr. 1  $\mathfrak{r}$  25  $\mathfrak{Ngr}$ ) 28  $\mathfrak{Ngr}$ .

W. L. St. Goar.

[5198.] **Zur gest. Notiz.**

Der Preis von Diederichsen, Liederkrantz I. ist jetzt wieder wie früher 10  $\mathfrak{Ngr}$  — 7  $\frac{1}{2}$   $\mathfrak{Ngr}$  netto. B. S. Berendsohn in Hamburg.

123 \*